

**Germany-Mannheim: Security services**

OJ S 35/2023 17/02/2023

**Contract notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH

National registration number: DE297526680

Postal address: Spinellplatz 4

Town: Mannheim

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Postal code: 68259

Country: Germany

Contact person: Ausschreibung und Vergabe

E-mail: [vergabe@buga23.de](mailto:vergabe@buga23.de)

Telephone: +49 621-397-370-22

**Internet address(es):**Main address: [www.buga23.de](http://www.buga23.de)**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-1864f4d43d4-594331670eb7f8b6](https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1864f4d43d4-594331670eb7f8b6)

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: [www.auftragsboerse.de](http://www.auftragsboerse.de)

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH

**I.5. Main activity**

Other activity: Stadt- und Freiflächenentwicklung sowie Aufbau, Durchführung und Abwicklung einer Bundesgartenschau

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Wach- und Sicherheitsdienstleistungen

Reference number: 2023-002-D-OV-BU-08

**II.1.2. Main CPV code**

79710000 Security services

**II.1.3.**

## **Type of contract**

Services

### **II.1.4. Short description**

Ausführung der Bewachung, Objektschutz sowie Zutritt-/Zufahrtskontrolle auf dem Gelände der Bundesgartenschau Mannheim 2023 - Geländeteil Spinelli und Geländeteil Luisenpark, zum Schutz gegen Diebstahl und Beschädigungen jeglicher Art.

### **II.1.5. Estimated total value**

### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

## **II.2. Description**

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH Spinelliplatz 4 68259 Mannheim Deutschland

### **II.2.4. Description of the procurement**

Ausführung der Bewachung, Objektschutz sowie Zutritts-/Zufahrtskontrolle (Mitarbeiter, Mitwirkende, Lieferanten, Servicedienstleister u.ä.) auf dem Gelände der Bundesgartenschau Mannheim 2023. Schutz vor missbräuchlicher Nutzung, Vandalismus, Zerstörung, Diebstahl etc.

### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Price

### **II.2.6. Estimated value**

### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 20/03/2023 End: 31/10/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber behält sich vor, Teilmassen nach Vertragsende zu verlängern.

### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2.11. Information about options**

Options: no

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

### **II.2.14. Additional information**

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions for participation**

#### **III.1.1.**

## **Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen darüber vorzulegen, dass der Bieter:

- im Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes eingetragen ist,
- nachweislich keine schwere Verfehlung begangen hat, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt,
- Mitglied der Berufsgenossenschaft ist,

Der Auftraggeber behält sich vor folgende Angaben nachzufordern, wenn der Bieter in die engere Wahl kommt:

- Bescheinigung über die Eintragung in das Berufsregister.

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen vom Bieter darüber vorzulegen:

- Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen,
- nachweislich eine gültige Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen hat.
- ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
- in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist,
- seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurde.

Der Auftraggeber behält sich vor folgende Angaben nachzufordern, wenn der Bieter in die engere Wahl kommt:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Bei Abgabe des Angebots ist eine Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindest-Deckungssumme von 5.000.000 EUR für Personenschäden sowie jeweils 500.000 EUR für Sach-, Vermögensschäden, 100.000 Euro für Abhandenkommen bewachter Gegenstände und 25.000 Euro für Abhandenkommen überlassener Schlüssel und Codekarten nachzuweisen, bzw. die Deckungszusage durch ein Versicherungsunternehmen, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung in genannter Höhe abgeschlossen wird. Der Nachweis über den Abschluss der zugesagten Versicherung hat innerhalb von 14 Kalendertagen nach Zuschlagserteilung zu erfolgen.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot sind Eigenerklärungen darüber vorzulegen, dass der Bieter:

- in den letzten drei Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat,
- die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen,
- keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen.

Der Auftraggeber behält sich vor folgende Angaben nachzufordern, wenn der Bieter in die engere Wahl kommt:

- Angaben des Unternehmens über drei vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten drei Jahren,
  - Angabe der Anzahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten und Benennung der für die Leitung vorgesehenen Personen.
- Minimum level(s) of standards possibly required:
- Mit dem Angebot sind vorzulegen:
- Referenzliste (mind. 3 vergleichbare Referenzen) aus den letzten 3 Jahren.
- Beschreibung der technischen Ausrüstung und Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Bescheinigungen über die berufliche Befähigung, insbesondere für die verantwortlichen Personen
- Namentliche Bekanntmachung eines Einsatzleiters
- Behördliche Erlaubnis zur Ausübung des Überwachungsgewerbes

## Section IV: Procedure

---

### IV.1. Description

#### IV.1.1. Type of procedure

Open procedure Accelerated procedure Justification:

Es liegt eine Eilbedürftigkeit der beabsichtigten Beschaffung vor, die nicht innerhalb der für das offene Verfahren geltenden Fristen durchgeführt werden kann. Der Beschaffungsbedarf muss kurzfristig gedeckt werden.

#### IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

#### IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### IV.2. Administrative information

#### IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 02/03/2023 Local time: 10:00

#### IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

#### IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

#### IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2023

#### IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 02/03/2023 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

## Section VI: Complementary information

---

### VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

### VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

### **VI.3. Additional information**

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telephone: +49 721-926-8730

#### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB. Soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig. Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten u. a. die folgenden Regelungen des GWB:

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht

(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf § 101 a Informations- und Wartepflicht zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

(3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. Im Fall verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer Aufträge können öffentliche Auftraggeber beschließen, bestimmte Informationen über die Zuschlagserteilung oder den Abschluss einer Rahmenvereinbarung nicht mitzuteilen, soweit die Offenlegung den Gesetzesvollzug behindert, dem öffentlichen Interesse, insbesondere Verteidigungs- oder Sicherheitsinteressen, zuwiderläuft, berechnigte geschäftliche Interessen von Unternehmen schädigt oder den lauterer Wettbewerb zwischen ihnen beeinträchtigen könnte.

§ 135 GWB Unwirksamkeit

(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1) gegen § 134 verstoßen hat oder

2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

(2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen

Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

(3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn

- 1) der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist,
- 2) der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag ab-zuschließen, und
- 3) der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde.

Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhält.

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

14/02/2023